

## Sitzung des Verbandsgemeinderates Maifeld

**Am Montag, 19.12.2016, findet um 19:00 Uhr, im Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Maifeld, in Polch eine Sitzung des Verbandsgemeinderates Maifeld mit folgender Tagesordnung statt:**

### **Öffentlicher Teil:**

- 4) Einwohnerfragestunde
- 5) 25. Änderung des Flächennutzungsplanes - Neudarstellung von Wohnbauflächen in den Ortsgemeinden Kollig und Naunheim
- 6) Gemeinsamer Flächennutzungsplan Windenergie mit der Verbandsgemeinde Weißenthurm - Erweiterung der weichen Tabukriterien aufgrund der geplanten Änderung des Landesentwicklungsprogramms IV
- 7) Beauftragung von Architektenleistungen zur Sanierung des Mensabereiches an der Grundschule Mertloch
- 8) Einrichtung einer Stelle "Demografie"
- 9) Einrichtung einer Stelle BilBO für die Ganztagschule Polch
- 10) Haushaltsplan 2017 und Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017
- 11) Beteiligungsberichte 2017
- 12) Wirtschaftsplan 2017 für das Abwasserwerk Maifeld
- 13) Erlass der 2. Nachtragshaushaltssatzung 2016 der Verbandsgemeinde Maifeld
- 14) Zustimmung zur Änderung des Gesellschaftsvertrags der Eifel Tourismus Gesellschaft mbH
- 15) Änderung der Geschäftsordnung aufgrund des Landesgesetzes zur Verbesserung direktdemokratischer Beteiligungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene (LGVDiBakE)
- 16) Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN auf Probeführung des papierlosen Sitzungsmanagements ab Januar 2017
- 17) Mitteilungen und Beantwortung von evtl. schriftlichen Anfragen

Vor dem öffentlichen Teil findet ein nicht öffentlicher Teil statt, in dem über Vertrags- und Personalangelegenheiten beraten wird.

Polch, 14. Dezember 2016  
Verbandsgemeinde Maifeld

ANTON REITER  
Erster Beigeordneter

#### *Einwohnerfragestunde*

Im Rahmen der Sitzung des Verbandsgemeinderates Maifeld am 19.12.2016 im Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Maifeld in Polch findet unter Tagesordnungspunkt 1) eine Einwohnerfragestunde statt.

Die Einwohnerfragestunde soll allen Einwohnern des Gemeindegebietes die Gelegenheit geben, Fragen aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung zu stellen, sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Fragen sollen dem Bürgermeister nach Möglichkeit drei Tage vor der Sitzung schriftlich zugeleitet werden.

Fragen, Anregungen und Vorschläge sollen kurz gefasst sein und einschließlich ihrer Begründung die Dauer von drei Minuten nicht überschreiten.

Eine Beschlussfassung für die Beantwortung der Fragen oder über die inhaltliche Behandlung vorgetragener Anregungen und Vorschläge findet im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht statt.

Ich würde mich über eine zahlreiche Beteiligung der Einwohner freuen.